

V O R W O R T

Liebe und Verehrung zu unserer Waldidylle waren die Triebfedern zur Verfassung des vorliegenden Werkchens. Liebe und Verehrung soll es wecken und stärken in den Herzen derer, die das Heimatgefühl mit dem „stillen Tal“ verbindet; es will Führer und Berater sein denjenigen, die alljährlich hier Ruhe und Erholung finden. Der Versuch, beides miteinander zu verbinden, war nicht immer leicht. Es will ferner schützend seine Hand halten über die Schönheit und Reichhaltigkeit unsrer Heimatnatur, um Freude, Kraft und Wissen daraus schöpfen zu können.

Zu besonderem Dank fühle ich mich verpflichtet meinem Kollegen, Herrn Hauptlehrer Laukenmann, Oberenzthal, der den geschichtlichen Teil bearbeitet hat, den Herren Ortsvorstehern und Gemeindegemeinschaften, die durch Ueberlassung von Aktenmaterial mir an die Hand gingen, sowie allen, die mir mit ihrem Rat zur Seite standen.

Im Lenzmonat 1928

Der Verfasser K a r l K u h n.

